

Helvesiek  
Lauenbrück  
Riepe  
Stemmen



Ausgabe  
Februar /  
März 2024

# gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Martin-Luther-Kirchengemeinde



## *Engagierte Menschen*



*... im Kirchenvorstand (Seite 4-5)*  
*... beim Weltgebetstag der Frauen (Seite 6)*  
*... für unsere Kirchengemeinde (Seite 8)*

	Regelmäßige Termine	Uhrzeit
<b>Montag</b>	Gospelchor	18.00
	Besuchsdienst (nach Verabredung)	19.30
<b>Mittwoch</b>	Biblisches bei Cappuccino in Lauenbrück: <b>14.02.</b> und <b>13.03.</b>	15.00
	Posaunenchor (in Scheeßel)	19.30
<b>Donnerstag/ Freitag</b>	Andacht in „Bokels Hus“, Helvesiek <b>09.02.</b> und <b>07.03.</b>	10.30
<b>Freitag</b>	Frauenkreis (monatl.): <b>09.02.</b>	15.00
<b>Samstag</b>	<i>KinderKirche</i> Lauenbrück: <b>24.02.</b>	10.00-12.00
<b>Sonntag</b>	<i>Gottesdienste (Seite 8 - 10)</i>	10.00

derer Termin + + + besonderer Termin

Am **10. März 2024** ist der Wahltag der **Kirchenvorstandswahl**. Zum ersten Mal bekommen alle Wahlberechtigten in allen Kirchengemeinden der Landeskirche Wahlunterlagen nach Hause geschickt. Damit können Sie komfortabel von zu Hause aus wählen: entweder per Onlinewahl oder per Briefwahl. Die Kirchengemeinden konnten entscheiden, ob sie zusätzlich noch eine Wahl im Wahllokal anbieten.

**Wir bieten am 10. März 2024 eine Wahl im Wahllokal an. Die Zeiten und Orte entnehmen Sie bitte den Ihnen zugesandten Wahlunterlagen.**

Wahlunterlagen bekommen alle Gemeindeglieder ab 14 Jahren, die der Kirchengemeinde am Wahltag seit mindestens seit drei Monaten angehören. Dieser Stichtag ist erforderlich, weil für alle rund 2 Mio. Wahlberechtigten in der Landeskirche personalisierte Wahlunterlagen generiert, gedruckt und verschickt werden müssen. Die Daten werden auf dem Stand des Stich-

tags 10. Dezember 2023 „eingefroren“. Anschließend beginnt der Druck. Wenn wahlberechtigte Gemeindeglieder nach diesem Zeitpunkt versterben, bekommen sie noch Wahlunterlagen. Trotzdem könnten Angehörige irritiert sein, wenn „ihre Kirche“ Wahlunterlagen an kürzlich verstorbene Menschen verschickt, die kirchlich bestattet wurden. Leider gibt es aber nach dem 10. Dezember 2023 aus den genannten Gründen keine Möglichkeit, einen Versand der Wahlunterlagen an danach Verstorbene auszuschließen. Wir bitten herzlich um Ihr Verständnis.

Das Wahlergebnis wird nach dem Wahltag bekanntgegeben. Der amtierende Kirchenvorstand wird nach der Wahl dem Kirchenkreisvorstand noch bis zu zwei Personen zur Berufung in den Kirchenvorstand vorschlagen.

Die Einführung des neugebildeten Kirchenvorstands findet im Gottesdienst am 2. Juni statt.

## Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe

Auf dem Tisch hat sie eine Liste liegen lassen. Damit ihm nicht langweilig wird und weiß, was zu tun ist. Einkauf: Orangen, Mehl, Backpulver und auch noch zum Bäcker: 2 Brötchen mit Körnern, 2 Laugenspitzen. Nach dem Einkaufen bitte das Päckchen bei der Post abholen, Staubsaugen, die Spülmaschine ausräumen. Mittendrin der Satz: „Alles, was du tust, geschehe in Liebe.“ Er runzelt die Stirn, schüttelt den Kopf und liest weiter. Seinen Bruder noch zurückrufen und wann sie nach Hause kommt. Er macht sich auf den Weg zum Supermarkt.

Mittendrin stehen auch bei Paulus die Worte, die dieses Jahr die Jahreslosung sind. „Alles, was du tust, geschehe in Liebe.“ Dort im letzten Kapitel des Briefes. Nach 15 Kapitel kommt Paulus zum Schluss: Er informiert die Gemeinde in Korinth über seine Reisepläne, richtet Grüße von Timotheus aus und bittet sie Bruder Apollos aufzunehmen. Dann dieser Vers. Fast könnte er untergehen, denn direkt geht es weiter: „Kennt ihr Stephanas?“, ach, und liebe Grüße von den anderen Gemeinden.

Im Einkaufskorb liegen schon Orangen und Mehl. Nur das Backpulver lässt sich einfach nicht finden. Dreimal ist er schon alle Gänge abgelaufen. Irgendwo muss es doch sein. Er geht auf eine Dame zu, die vor dem Mehl steht. Freundlich blickt er sie an und fragt nach Backpulver. Da schimpft sie plötzlich los: „Sehe ich etwa aus wie eine Mitarbeiterin? Woher soll ich das denn wissen?“ Erschrocken und ver-

blüfft macht er kehrt. Schüttelt nur den Kopf und seufzt: Was ist denn mit der los? Da schleicht sich der Satz von der Einkaufsliste in seinen Kopf: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Ja, wie wäre das wohl ...

Manche Menschen, die bringen ihn einfach auf die Palme. Sein Nachbar zum Beispiel – er nervt ihn ohne Ende. Letztens hat er ihn angepflaumt – so grundlos wie die Frau ihn gerade im Supermarkt. Ihn als Gottes Kind zu sehen – seine Frau hatte es ihm geraten. Es wird sich ihm zwar nie erschließen, wie Gott jemand wie ihn ... aber gut, das liegt nicht in seiner Hand. Gott wird sich dabei schon etwas gedacht haben. Leicht war es nicht, aber er hat es geschafft. Freunde werden sie vielleicht nicht, aber ihn aushalten und ertragen kann er. Manchmal besser und manchmal schlechter – aber er wird es versuchen. Gott hält ihn ja auch aus, und wer weiß, wem er so auf die Nerven geht und wer ihn aushält.

Seine Frau sieht ihn lächelnd an, als sie wieder nach Hause kommt. „Du hast das Backpulver vergessen! Wie wäre es mit dem Vorsatz fürs neue Jahr – meine Listen genauer zu nehmen?“ Er schüttelt den Kopf. „Vorsätze versuchen Gewohnheiten zu ändern. Und oft überfordern die Vorsätze und ich schmeiße sie beim ersten Scheitern über Bord. Ich probiere es mit einer neuen Haltung – da brauche ich vielleicht ein ganzes Leben, um die zu üben. Sie stand auf deiner Liste: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Hartmut Nack,  
Pastor in Scheeßel

Mein Name ist Angelika Hoppe, ich bin 62 Jahre und lebe in Lauenbrück. Beruflich bin ich als Ergotherapeutin in einem Seniorenheim unterwegs.



Im Kirchenvorstand bin ich seit 2012 und mein Herz schlägt für die Gemeinschaft und den Austausch mit allen Generationen in unserer Gemeinde.

Hier liegen meine Schwerpunkte – in der Mitarbeit im Weltgebetstags-Team und in der Gestaltung von Gottesdiensten als Prädikantin.

In den Sommermonaten organisiere ich die „Offenen Kirche“; die Einladung für ein Atemholen im hektischen Alltag oder für Besichtigungen. Gerne würde ich mich auch in Zukunft aktiv für unsere Gemeinde einsetzen.

Ich heiße Elke Mahnken (63 J.) und lebe mit meiner Familie in Stemmen.



Seit 2012 bin ich im Kirchenvorstand tätig. Die Aufgaben in dieser Zeit waren sehr interessant und vielseitig. Besonders die Gottesdienste zum Weltgebetstag und die Gottesdienste im Freien. Ich bin außerdem im Team „Frauenzeit“ tätig. Gerne möchte ich weiterhin das Gemeinde-

leben aktiv mitgestalten.

Mein Name ist Vera Martens, ich bin 56 Jahre und lebe mit meinen Söhnen in Lauenbrück.



Ich arbeite mit Menschen mit Migrationshintergrund und mit Geflüchteten bei der Volkshochschule Rotenburg, der Beeke-schule und der BBS Rotenburg.

Seit 2018 bin ich im Kirchenvorstand und würde mich hier auch in Zukunft weiter einbringen wollen.

Ich bin Inger Norrenbrock (46 J.) und lebe mit meiner Familie in Lauenbrück. Seit 2022 darf ich mich im Lauenbrücker Kirchenvorstand

einbringen, wo mir vor allem die Belange der Kinder und Jugendlichen am Herzen liegen. Aus diesem Grund arbeite ich mit großem Interesse im regionalen Jugendausschuss mit.

Zudem vertrete ich unsere Kirchengemeinde in der Kirchenkreissynode.

Die vergangenen Jahre im Kirchenvorstand haben mir so viel Freude gemacht, dass ich auch weiterhin aktiv unsere Kirchengemeinde unterstützen möchte.





Das Titelbild „**Betende palästinensische Frauen**“ der in Deutschland lebenden palästinensischen Künstlerin Halima Aziz wirkt auf den ersten Blick wie eine Idylle: Drei Frauen sitzen unter einem Olivenbaum, in traditionell bestickten Kleidern, Mohnblüten im Haar, als Ohrringe und Halsketten. Die Mohnblüten erinnern - wie in vielen Ländern dieser Erde - an die in Kriegen ums Leben gekommenen Menschen. Ruhig, betend sitzen die drei Frauen unter dem Olivenbaum. Ein Baum, der wie kein anderer mit der Hoffnung auf Frieden verbunden ist.

**Herzliche Einladung  
zum Gottesdienst am Weltgebetstag  
am Freitag, dem 1. März 2024, um 18 Uhr in unserer Kirche  
mit anschließendem gemütlichen Beisammensein.**

Dieser Weltgebetstag ist etwas Besonderes. Palästinensische Christinnen haben bereits 2017 begonnen, ihre Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2024 vorzubereiten.

Die **Hoffnung auf Frieden**, aber ebenso auch ihr Leiden an der unfriedlichen Wirklichkeit, ist heute aktueller denn je.

Es ist nicht die Aufgabe des Weltgebetstages, einen Friedensplan für die Region und den seit Jahrzehnten anhaltenden Nahostkonflikt zu

entwickeln. Wichtig ist es vielmehr, zuzuhören, wahrzunehmen, Diskussionsräume für verschiedene Erfahrungen zu bieten, d.h. insbesondere für unterschiedliche Erzählungen und Schilderungen offen zu sein, die die Wirklichkeit unterschiedlich deuten und weitergeben.

„Vereint in Gottes lebendiger Geistkraft und verbunden **durch das Band des Friedens...**“, so eine Fürbitte der Liturgie.

## Frauenfrühstück

**„Die Seele im Kaffeeduft baumeln lassen“**

- Ein offenes Angebot für Frauen -

**Ort: Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirchengemeinde**

**Samstag, 17. Februar 2024**

**Beginn: 9.00 Uhr <> Ende: ca. 11.30 Uhr**

Reden, hören, frühstücken - dies ist das Motto des 24. Frauenfrühstücks. im Gemeindehaus der Martin-Luther-Kirche in Lauenbrück, zu dem wir herzlich einladen.



## „Die Heilkraft des Wassers nach Sebastian Kneipp“

Referentin:

**Angelika Schötz,  
Wohlsdorf**

Als ausgebildete Gesundheitspädagogin in der Sebastian-Kneipp-Akademie (SKA) ist Frau Schötz Ansprechpartnerin in allen Bereichen der Gesundheitsförderung und Prävention.

**Verbindliche Anmeldungen bis zum 12.02.2024**

- online unter [frauenarbeit-kirche-lauenbrueck@web.de](mailto:frauenarbeit-kirche-lauenbrueck@web.de)  
oder

- bei den Ansprechpartnerinnen:

Marina Klee, Tel.: 735

Birgit Prigge, Tel.: 1737

Helga Schröder, Tel.: 1274 (ab 18 Uhr)

Elke Mahnken, Tel.: 953991

oder

- im Kirchenbüro Tel.: 274 (Mo von 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr)

**Kosten-  
beitrag: 9 Euro**

Februar			
So 04.02. Sexagesimae <b>Lauenbrück</b>	18.00	<i>Abendgottesdienst mit Gospelchor</i>	P. Rüter KD: Ehl/Meh
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst	Pn. Dieterich
<b>Scheeßel</b>	10.00	Winterkirche mit Abendmahl	Pn. Schröder
So 11.02. Estomihi <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Bad/Mar
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst	Ln. S. Poort
<b>Scheeßel</b>	10.00	Winterkirche	P. Ubben
So 18.02. Invokavit <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Hop/Nor
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst für Jung und Alt mit Taufen (KU <sub>4</sub> )	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	18.00	Winterkirche „Abendz... Konfi- Taufen“	P. Nack
So 25.02. Reminiszerie <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst	P. Rüter KD: Mah/Maq
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	10.00	Winterkirche	Pn. Schröder

## >>> in eigener Sache <<<

### Austrägerinnen/Austräger gesucht

Dank vieler fleißiger ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer können wir sicherstellen, daß unser Gemeindebrief in alle Häuser verteilt wird. Aktuell suchen wir in Lauenbrück Austrägerinnen oder Austräger für folgende Straßen:



Kohlhofsweg  
Feldstraße  
Neue Straße  
Heckenweg  
Mückentwiete

Wenn Sie Zeit und Lust haben, sechsmal im Jahr unseren Gemeindebrief in die Briefkästen in einer oder mehrere der genannten Straßen zu bringen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, Tel. 274.

<b>März</b>			
Fr 01.03. Weltgebetstag <b>Lauenbrück</b>	18.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag (siehe Seite 6)	Vorbereitungsteam
<b>Fintel</b>	17.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	15.00	Gottesdienst zum Weltgebetstag im Harmshaus	Pn. Schröder und Team
So 03.03. Okuli <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Ehl/Meh
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst	Pn.i.R. Stieber
<b>Scheeßel</b>	10.00	Gottesdienst in der Kirche mit Begrüßung der KU6-Konfi's	P. Nack
So 10.03. Lätare <b>Lauenbrück</b>	10.00	<i>Gottesdienst zum Tag des Posaunenchores</i>	P. Rüter KD: Bad/Mar
<b>Fintel</b>	10.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden	Pn. Mühlbacher und KU8
<b>Scheeßel</b>	10.00	Gottesdienst für Kleine und Große mit Tauferinnerung	P. Ubben und Team
So 17.03. Judika <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst	Präd. Hoppe KD: Hop/Nor
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienste mit Taufen	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	10.00	Musikalischer Gottesdienst	Pn. Schröder
So 24.03. Palmarum <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst	Ln. von Fintel KD: Mah/Maq
<b>Fintel</b>	10.00	Gottesdienst	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P.i.R. Priesmeier



20. März: Frühlingsanfang

<b>März</b>			
Do 28.03. Gründonnerstag <b>Lauenbrück</b>	18.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Ehl/Meh
<b>Fintel</b>	19.00	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	18.00	Gottesdienst mit Tischabendmahl	Pn. Schröder
Fr 29.03. Karfreitag <b>Lauenbrück</b>	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Bad/Mar
<b>Fintel</b>	15.00	Gottesdienst zur Sterbestunde	Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	10.00 15.00	Gottesdienst mit Abendmahl Andacht zur Sterbestunde	P. Nack Pn. Schröder
So 31.03. Ostersonntag <b>Lauenbrück</b>	10.00	Osterfestgottesdienst mit Abendmahl	P. Rüter KD: Hop/Nor
<b>Fintel</b>	06.30 10.00	Osterfrühgottesdienst Osterfestgottesdienst	P. Mühlbacher Pn. Mühlbacher
<b>Scheeßel</b>	06.00 10.00	Osterfrühgottesdienst Osterfestgottesdienst m. Taufen	P. Ubben Pn. Schröder
Mo 01.04. Ostermontag <b>Lauenbrück</b>	10.00	Osterfestgottesdienst	Pn. Mühlbacher KD: Mah/Maq
<b>Fintel</b>	10.00	Osterfestgottesdienst	P. Rüter
<b>Scheeßel</b>	10.00	Gottesdienst für Kleine und Große mit Abendmahl	P. Ubben und Team

# Ostern

Dass Schmerz sich verwandeln und Trauer  
weichen darf, habe ich schon gespürt.

Ich lernte nach langer Zeit wieder zu lächeln.

Als habe eine\*r in mir ein Licht angezündet,  
das scheint nun auf, wärmt mich und lässt mich leben.

TINA WILLMS

## **Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2024-2026**

Für Jungen und Mädchen, die zur Zeit die 6. Klasse besuchen bzw. 12 Jahre alt sind und im Jahr 2026 konfirmiert werden möchten, findet bis zum 29. Februar die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht statt.

Die Konfirmandenzeit gestalten wir z.T. zusammen mit der Kirchengemeinde Scheeßel. Das Unterrichtsjahr vor der Konfirmation sowie die Konfirmationen finden wie gewohnt in Lauenbrück statt.

Soweit uns die Daten bekannt sind, erhalten die entsprechenden Familien eine schriftliche Einladung.

Sollten Sie keine Einladung erhalten haben und möchte Ihr Kind konfirmiert werden, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro telefonisch oder per Mail an [kg.lauenbrueeck@evlkade](mailto:kg.lauenbrueeck@evlkade), damit wir Ihnen die Einladung zusenden können.

### **Folgende Termine sind wichtig:**

**Informationsabend für Eltern und zukünftige Konfirmandinnen und Konfirmanden**  
Mittwoch, 21. Februar, 18 Uhr,  
Friedhofskapelle Scheeßel,  
Petersstraße

**Begrüßungsgottesdienst**  
Sonntag, 3. März, 10 Uhr,  
St. Lucas-Kirche Scheeßel

## IM MÄRZ

Die Saat ist schon im Boden,  
wartet auf Wasser, das sie nährt,  
und ein Licht, das sie lockt.  
Erste Blätter wagen sich vor.

Malen dir ein Bild vor Augen,  
das auch auf dich zutreffen könnte.  
Was lässt dich wachsen,  
was lockt dein Wesen ans Licht?

Ich wünsche dir  
das, was nötig ist,  
damit sich entfalten kann,  
was schon wartet in dir.

TINA WILLMS





„Was ist denn das?“, fragt Flo und zeigt auf einen Stapel voller Bücher. „Das sind Gesangsbücher“, sagt Richard. „Zeig mal.“ Flo schlägt ein Buch auf. „Die muss ich alle singen? Das sind ja mehr als hundert.“ Sie sieht nicht begeistert aus. „Singen macht Spaß und tut gut. In der Kirche klingt es ganz toll. Vor allem, wenn viele Menschen zusammen singen. Hör mal.“ Das Krokodil reißt sein Maul auf und singt sein Lieblingslied. „La la la, lo lo lo,

ich lieb dich so, mein Flo.“ Schön klingt es nicht. Aber laut. „Und was ist, wenn ich die Noten nicht kenne?“, fragt Flo. „Das macht nichts“, sagt Richard. „Die Lieder lernst du durchs Mitsingen. Vielleicht gibt es in dieser Kirche ja einen Chor für Kinder.“

Auszug aus: Petra Bahr „Das Krokodil unterm Kirchturm“

### Neuer Kinderchor

Am 7. Februar 2024 startet in Scheeßel der neue Kinderchor für Kinder ab der ersten Klasse. Das Motto: gemeinsam singen, neue Lieder kennenlernen und zusammen Spaß haben. Der Kinderchor trifft

sich mittwochs von 16 bis 17 Uhr im Harmshaus in Scheeßel. Wer mag, kann ab 15.30 Uhr ein offenes Spielangebot nutzen und Zeit mit Freunden verbringen.

Herzliche Einladung bei Start am 7. Februar dabei zu sein.



### Trommel-Workshop für Kinder

Das wird sicher wieder laut! Am Samstag, 6. April 2024 startet der nächste Trommel-Workshop für Kinder im Grundschulalter.

Von 10.00 bis 12.30 Uhr können bis zu 20 Kinder die bereitstehenden Cajons (Sitztrommeln) ausprobieren, zusammen Musik machen und verschiedene Schlagtechniken und Rhythmen kennenlernen. Für die Pausen stehen wieder verschiedene Spielangebote

bereit. Diese Kinderaktion findet im Harmshaus in Scheeßel statt. Damit für alle Kinder auch Trommeln zur Verfügung stehen, ist eine vorherige Anmeldung notwendig.



## Vorankündigung: Kinderfreizeit 2024

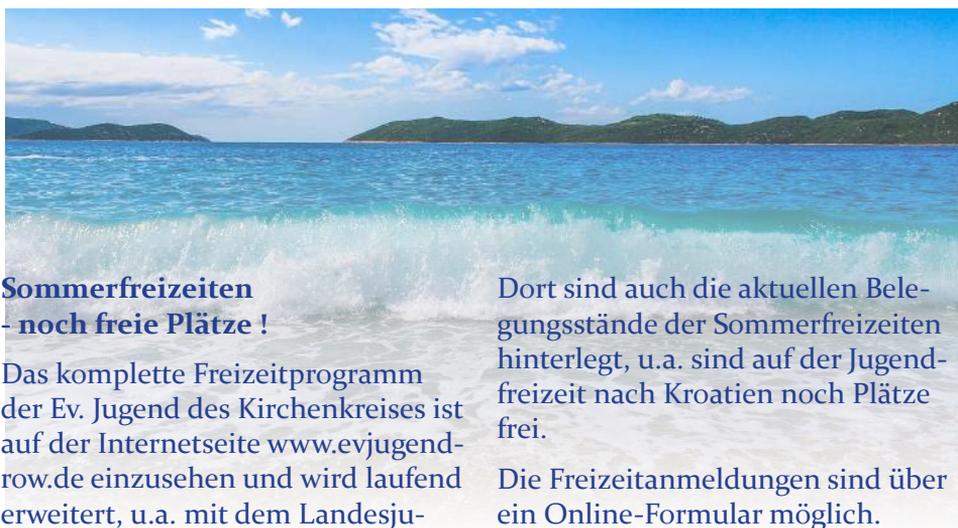
In den vergangenen Jahren waren die Kinderfreizeiten sehr beliebt und viele Kinder, Familien und Teamer blicken auf tolle Erlebnisse und Erfahrungen zurück. Daran möchten wir im neuen Jahr anknüpfen. Daher ist in den Herbstferien wieder eine große Kinderfreizeit geplant. Vom 8. bis 11. Oktober 2024 geht's in ein Freizeithaus nach Oese (bei Bremervörde).

An dieser Freizeit können Kinder ab der 2. Klasse teilnehmen. Ab Anfang März werden die Freizeitflyer in Scheeßel und Lauenbrück ver-



<https://www.fub-oese.de/>

teilt, auf den Webseiten der beiden Kirchengemeinden veröffentlicht und das digitale Anmeldeformular freigeschaltet. Die Freizeit wird zusammen mit Teamern der Ev. Jugend geplant und von Melanie Tomforde geleitet.



## Sommerfreizeiten - noch freie Plätze !

Das komplette Freizeitprogramm der Ev. Jugend des Kirchenkreises ist auf der Internetseite [www.evjugend-row.de](http://www.evjugend-row.de) einzusehen und wird laufend erweitert, u.a. mit dem Landesjugendcamp und anderen Events.

Es lohnt sich also regelmäßig auf der Webseite vorbeizuschauen.

Dort sind auch die aktuellen Belegungsstände der Sommerfreizeiten hinterlegt, u.a. sind auf der Jugendfreizeit nach Kroatien noch Plätze frei.

Die Freizeitmeldungen sind über ein Online-Formular möglich.

Die Angebote der evangelischen Jugend sind offen für alle Kinder und Jugendlichen im Kirchenkreis Rotenburg.

	Telefon	
<b>Pfarramt:</b> Pastor Lars Rüter	274	lars.rueter@evlka.de
<b>Kirchenbüro:</b> Kirsten Eisenbeiß Mo 9 - 12 Uhr und Do 15 - 18 Uhr	274	kg.lauenbrueck@evlka.de
<b>Kirchenvorstand</b> [Kirchendienst]		
Inge Baden [Bad]	7701281	
Hinnerk Ehlbeck, Vorsitz. [Ehl]	9540040	
Angelika Hoppe [Hop]	1407	
Elke Mahnken [Mah]	953991	
Carola Marquardt [Maq]	1066	
Vera Martens [Mar]	953095	
Miriam Mehmert [Meh]	953248	
Inger Norrenbrock [Nor]	9819729	
<b>Regionaldiakonin:</b> Melanie Tomforde	Handy: 017685600329	melanie.tomforde@evlka.de
<b>Küsterin:</b> Irmgard Lünsmann	95017	
<b>Kirchenmusik:</b> Anne Wahlers	04263-3849	wahlers-schulz@t-online.de
<b>Diakonie-Sozialstation,</b> Scheeßel, Große Straße 14-16	04263-94380	24 Std. erreichbar
<b>Telefonseelsorge</b>	0800-1110111	24 Std. gebührenfrei

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite unter  
[www.kirchengemeinde-lauenbrueck.de](http://www.kirchengemeinde-lauenbrueck.de)

Unsere Kirche freut sich über jede  
 finanzielle Unterstützung:

**IBAN:**

**DE40 2415 1235 0025 1585 85**

Verwendungszweck: **Lauenbrück**

### Impressum:

Der Kirchenvorstand der ev.-luth.  
 Martin-Luther-Kirchengemeinde,  
 An der Kirche 3,  
 27389 Lauenbrück  
*verantwortlich im Sinne  
 des Presserechts:* P. Lars Rüter  
 Layout: Annette Hanke



## » Der faire Weg, Vermögen zu vermehren «

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Verantwortungsbewusstsein. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagetitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde – inspiriert vom Geist des Hl. Franziskus.

In dieser franziskanischen Tradition steht seit 2009 die terrAssisi-Fondsfamilie für moderne und am Markt der nachhaltigen Geldanlage etablierte Finanzprodukte, die neben marktgerechten Erträgen auch auf einer anderen Ebene Wirkung erzielen: das Leben und die Zukunft vieler benachteiligter Menschen weltweit zu verbessern. Denn mit Teilen der Verwaltungsvergütung der Fonds unterstützen wir über unser Hilfswerk Franziskaner Helfen in allen Teilen der Welt Projekte u.a. in den Bereichen Zukunft für Kinder, Gesundheit, Wasser, Menschenrechte, Ausbildung, Ernährung, Frauenrechte und Nothilfe.

**Machen Sie sich auch mit Ihrem Geld auf den fairen Weg zu einem ethisch nachhaltigen Investment.**

  
**TERRASSISI®**

info@terrAssisi.de

www.terrAssisi.de

 **FRANZISKANER  
HELFFEN**

www.franziskaner-helfen.de

